

# My First Love...

Von ReginaldKastle16

## Inhaltsverzeichnis

<b>Prolog: Ein Engel an der Kuoh-Akademie</b> .....	2
<b>Kapitel 1: Der erste Schultag geht weiter</b> .....	4

## Prolog: Ein Engel an der Kuoh-Akademie

Mein Name lautet Hatsune Miku und ich bin ein ehemaliges Waisenkind, denn ich wurde vor ein paar Tagen adoptiert und jetzt bin ich hier in Japan. Falls ihr euch fragt, ob ich weiß wer meine wahren Eltern sind, dann lautet meine Antwort ja, das heißt: Erwartet keinen Nervenzusammenbruch von mir, wenn jemand die Namen von ihnen sagt. Apropos ich bin kein Mensch wie jeder andere, ich bin halb Engel, halb Drache. Ich weiß seltsame Mischung ist aber nicht meine Schuld, wegen dem Engels Anteil bin ich gläubig und habe ein Kreuz um meinen Hals. Die Schuluniform habe ich schon gekriegt, deswegen muss ich noch meine Türkisen Haare zu zwei Seitenzöpfe zusammen binden. Welche noch nicht vom Vocaloid gehört haben, der wie ich heißt und aussieht, würden wahrscheinlich fragen, ob die Farbe echt ist und das ist alles echt. Wo wir schon bei meinen Haaren sind, kann ich euch noch mein restliches Aussehen erklären. Wie schon gesagt habe ich langes Türkises Haar und meine Augen haben fast die selbe Farbe. Mein Gesicht sieht für andere schon fast erwachsen aus, wegen meinen hohen Wangenknochen oder so ähnlich. Falls ihr raus finden wollt, wie meine Körpermaße sind, dann solltet ihr schnell rennen können, wenn ich hier raus komme, aber ich schweife ab. Mein Outfit außerhalb der Schule ist eine schwarze Bluse mit einer türkisen Kravatte , ein kurzer schwarzer Rock, schwarze knielange Strümpfe, schwarze Schuhe mit türkisen Sohlen und diese Armstulpen. Ich weiß das ich damit wie der Vocaloid aussehe, aber was anderes gefällt mir eben nicht.

Weiter in der Geschichte: Ich habe nur noch drei Minuten bis ich zu meinen Bus muss, deshalb hole ich schnell meine fertig gepackten Schultasche und ziehe meine Schuhe an. "Bis später Mama, bis später Papa!", rufe ich in die Wohnung bevor ich in das Treppenhaus gehe und dort mein Geld für die Busfahrt zählte <Verdammt! Es ist zu wenig um mit dem Bus zu fahren, muss ich eben laufen.> Oder rennen wenn nach meiner Uhr geht. So renne ich eben durch die ganze Stadt um zur Schule zu kommen wäre es ein Film würdet ihr euch kaputt lachen wie ich dabei aussehe, jedenfalls schubse ich ein paar Leute um und rufe dabei: "Entschuldigung!" Bis ich plötzlich stolpere und auf den Aufprall warte, der nicht kam. Zögerlich öffne ich meine Augen und sehe eine Person die mich festhält. Es ist ein Junge in meinen Alter mit silbernen Haaren und blauen Augen die wie Saphire funkeln. Wow Auszeit Miku seit wann denke ich so einen mist. Mittlerweile bemerke ich das ich ihn die ganze Zeit angestarrt habe und werde Rot. Mit einen verführerischen lächeln stellt er sich vor: " Mein Name ist Vali und wie lautet der Name der holden Maid in Not?" Mein Gesicht müsste wahrscheinlich schon so rot wie eine Tomate sein, als er mich nach meinen Namen gefragt hat, wieso reagiere ich denn so? Das ist mir vorher noch nie passiert, zögerlich und stotternd antworte ich ihm: " Ich hei-heiße Miku." Deswegen sehe ich beschämt zur Seite, aber Vali hat anscheinend andere Pläne, denn er nimmt ebenfalls zögerlich mein Gesicht und dreht es in seine Richtung zurück und gibt mir seine Nummer auf einen Zettel. Verführerisch flüstert er mir ins Ohr: "Melde dich bei mir, wenn du mich wieder sehen willst." Und er geht, leider, wieder seines Weges. Nach ein paar Minuten fällt mir wieder ein wieso ich gestolpert bin und renn so schnell es geht weiter Richtung Schule. Wenn ihr fragt wo her ich den Weg weiß, ich habe mir die Karte der Stadt angeschaut und mir den Weg gemerkt, Photographisches Gedächtnis wenn ihr versteht was ich meine.

Vor der Schule angekommen, denke ich das nichts mehr schief laufen kann , denn ich hatte noch ein paar Minuten bis zum Unterrichtsbeginn, als jemand in mich hinein rennt, wir beide stolpern, landen auf den Boden und die andere Person liegt auf mir . Natürlich gibt es schlimmeres als das, bis die Person anfängt meine Brüste zu betatschen. Also das war unerhört, so etwas zutun und jetzt bin ich mir sicher, dass es ein Junge ist, der auf mir liegt. Ich weiß nicht, ob es Glück oder Pech ist das einer meiner Beine zwischen seinen ist, aber ich trete volle Kanne mein Knie in den Ort, wo die die Sonne nie scheint und schreie dabei:" Geh runter von mir du Perverser!!!" Jetzt sehe ich ihn an. Er hat braune zerzauste Haare, die Augen selbe Farbe und er scheint gleich alt wie ich zu sein. Seine eine Hand berührt kurzzeitig mein Kreuz, aber er zieht seine Hand schnell wieder weg, als hätte er sich daran weh getan. Sann erst bemerkt er mich wieder. Entschuldigend reicht er mir seine Hand um mir hoch zu helfen. Erst jetzt bemerke ich die ganzen Schaulustigen. Die Jungs murmelten:" Ist das die Neue? Sie sieht so süß aus.", und die Mädchen:" Issei ist schon wieder voll Pervers." Der, der mir eben hoch geholfen hat stellt sich vor:" Entschuldige wegen eben, das passiert nicht noch mal versprochen. Du bist doch die Neue, oder? Ich bin Hyoudou Issei schön dich kennenzulernen." Ich verbeuge mich höflich vor ihm und nenne meinen Namen:" Mein Name lautet Hatsune Miku und ich verzeihe dir deine Perversität." Beschämt guckt er zu Seite, wie ich eben bei Vali. Plötzlich fällt mir die Aura von Issei auf. Er hat eine Dämonische und Drachenartige Aura. <Er ist also ein Drachenkaiser. Nur welcher?> Aber er ist nicht der einzige mit einer Dämonischen Aura hinter ihm, steht eine ganze Gruppe von Dämonen aber bei ihnen war auch eine leicht heilige Aura, wahrscheinlich von einen Secret Gear(Keine Ahnung wie es Geschrieben wird). Diese Gruppe ruft auch nach Issei, der mich einfach zu ihnen zieht. " Hey, Leute. Ich durfte schon die neue Schülerin kennenlernen. Das ist Hatsune Miku." Die Freunde von Issei war ein Junge und fünf Mädchen dabei, die Rothaarige geht auf mich zu und reicht mir die Hand und sagt zu mir:" Hallo Miku. Mein Name lautet Rias Gremory und bin die Präsidenten des Okkultismus Clubs nett dich kennenzulernen. Ich hoffe du wirst eine schöne Schulzeit haben, aber darf ich dir noch die anderen vorstellen?" Zustimmend nicke ich und so lerne ich die anderen kennen. Der blonde Junge, anscheinend der Schulschwarm, heißt Kiba Yuuto, die Schwarzhaarige Vizepäsidentin heißt Himejima Akeno, die etwas kleinere weißhaarige heißt Tojo Koneko, die blauhaarige heißt Xenovia und ein blondhaariges schüchternes Mädchen namens Asia Argento. Was die Sache mit der schönen Schulzeit betrifft, sie wird erst schön wenn ich Michael meine Meinung gesagt habe. Das das aber mein größter Fehler sein könnte weiß ich jetzt noch nicht. Denn ein Gewisser Silberhaariger geht mir nicht mehr aus den Sinn.

## Kapitel 1: Der erste Schultag geht weiter

Die Dämonen verabschieden sich von mir und nun stehe ich wieder alleine da. Um mich herum stehen noch Schaulustige wegen des Spektakels von vorhin. Es ist echt kein schönes Gefühl beobachtet zu werden. Ich weiß auch, dass mein Aussehen dazu beiträgt, aber trotzdem.

Ohne die anderen weiter zu beachten, betrete ich das Schulgebäude. <Es ist schon mal schön gebaut> Desto näher ich dem Sekretariat komme, umso mehr wird wegen mir getuschelt. Ist es hier so langeilig?

Plötzlich stellt sich ein Platinblondes Mädchen Kaugummi kauend und verhindert das ich weiter komme. Hinter ihr wahren ihre Mitläufer und ein paar sabbernder Jungs. Die anscheinende Schul-Tussi stellt sich mir vor: " Mein Name Kyosu Kumiko und du musst die Neue Schülerin sein, von der alle sprechen. Wie du siehst bin ich eine der beliebtesten und hübschesten Schülerinnen an dieser Schule, also wäre es gut wenn du nichts tust, was dies ändern könnte. Is das klar?" Bei meinen Vater, ist die Eingebildet! Kann einer einen Arzt rufen, wenn ihr Ego platzt?

Jeder in unserer Umgebung hat die Luft angehalten, wahrscheinlich wollte jeder meine Reaktion auf dieses unverschämte Verhalten wissen. Na gut, wenn sie eine Reaktion wollen.

"Es ist mir egal, ob ich auch eine der beliebtesten Schüler werde, solange ich dann nicht, wie du werde!" Geb ich ihr als Antwort. danach sieht sie mich empört an: " Wie kannst du es wagen, so mit mir zureden? Nur weil du wie eine berühmte Persönlichkeit aussiehst darfst du dir nicht alles erlauben!" Nanu, sie weiß zwar das ich neu bin, weiß aber nicht wie ich heiße. Das wird so ein Spaß werden mit ihr. Na wenn das so ist," Du kennst nicht mal meinen Namen und doch kommandierst du mich herum", sage ich gespielt weinerlich, genervt sieht sie mich an und fragt ihre Fingernägel beobachtend: " Na gut. Wie ist dein Name?" "Also wenn du so fragst sage ich es dir nicht!", gebe gespielt beleidigt von mir und laufe an ihr vorbei. Perplex bleibt sie da stehen wo sie ist. Ich habe schon die Befürchtung gehabt, sie würde mir hinterher laufen, aber zum Glück hatte sie nicht damit gerechnet.

So gehe ich jetzt weiter ungestört zum Sekretariat und muss unweigerlich an Vali denken. Ob er auch zu Schule geht, aber nein ... Er hatte kein Schuluniform an, also geht er nicht zur Schule. Er ist aber nicht so viel älter als ich. Jedenfalls bin ich bei den Sekretariat angekommen und klopfe an. Nach ein paar Sekunden werde ich hinein gebeten. Die Sekretärin ( Wieso muss es die Wörter Sekretariat, Sekretärin usw. geben :'( ) sieht ziemlich streng aus. Nervös stehe ich nun also vor ihren Tisch <Gott! Miku, reiße dich zusammen!>. Die Frau sieht zu mir auf und ich verbeuge mich direkt. "Du bist also Hatsune Miku", fragt sie mich, schnell nicke ich, sie reicht mir einen

Stapel von Papieren, " Das meiste ist nur für die Freizeitaktivitäten, ganz oben liegt der Zettel mit deinen Stundenplan und deiner Klasse, verstanden?" Ich nicke wieder, oh miku heute bist du ja ganz besonders gesprächig. Sie fährt fort(?) : "Dann beeil dich sonst kommst du zu spät zum Unterricht." Genau in diesen Moment klingelt es. Ganz toll!

Schnell verabschiede ich mich höflich stopfe die unwichtige Zettel in meine Tasche und renne in die Richtung in der ich meine Klasse vermute. Nach dem Stundenplan haben wir jetzt Mathe, JuHu<man bemerke meinen Sarkasmus>!

Ich habe so ein leichtes Déjà vu Gefühl ihr auch, aber das einzige was gleich ist, ist das schnelle Rennen. Kein wunderschöne Vali in Sicht der mich auff- Was denke ich da?

Jedenfalls ist der Klassenraum vor mir, kurz vor dem anklopfen meine Kleidung glatt streichen und durch meinen Pony fahren( Jeder hat das verstanden? Wollte nur sicher gehen). Sofort werde ich hinein Gebeten, anders als die Sekretärin sieht der Lehrer nett aus. Unter den Schüler befinden sich auch Issei und Asia, mit dem roten Drachenkaiser in der Klasse kann es nur spannend werden. Nagut den Lehrer habe ich schon gekannt er wurde mir vorgestellt, weil er ein guter Freund meiner Adoptivmutter ist. Freundlich sieht er mich an und stellt mich der Klasse vor." Liebe Klasse, das hier ist Hatsune Miku eure neue Mitschülerin und bevor jemand fragt sie wurde adoptiert, so ist also Zufall das sie so heißt. Du kannst neben Issei sitzen Miku in Ordnung?" "Ja, natürlich Kera-sensei" und schon sitze ich im Unterricht neben den Ddraig-Träger. Er lächelt mich nervös gut unser erstes treffen war nicht ganz so normal und mir geht es ja nicht anders, aber nur weil ich die Befürchtung habe, dass meine Tarnung auffliegt. Vielleicht hat es Rias bestimmt schon bemerkt. Ich lasse mich auf meinen Platz fallen und frage Issei leise: " Da unser erstes Kennenlernen nicht so gut war, wieso fangen wir nicht nochmal von vorne an? Also mein Name lautet Hatsune Miku und deiner?" Er lächelt mich an, es ist zwar schön aber Valis ist um Längen besser als alle Lächeln auf dieser Welt. Was hat mein Hirn da von sich gegeben?

Er antwortet mir( Issei nicht ihr Gehirn):" Ich bin Hyoudou Issei-" "Ein Typ aus dem perversen Trio"; unterbricht ihn ein Mädchen mit Brille. Issei und zwei weitere Jungs schauen sie empört an. Achtet keiner von denen auf den Unterricht? Bevor jedoch die Jungs ihre Meinung äußern können, fragt das Mädchen mit den zwei geflochtenen Zöpfen mich:" Du hast also Issei schon kennengelernt, wenn ich es sagen darf ist er kein guter Umgang für dich und übrigens respekt für das was du mit Kumiko gemacht hast, die Schnepfe war gar nicht mehr anzusprechen." Sie lacht und das war mir ganz und garnicht geheuer. Deswegen drehe ich mich wieder Richtung Tafel und Issei wird von seinen Kumpels wegen irgend einen Grund angemockert. Mir egal auch ohne Dämonen ist mein Leben anspruchsvoll genug.

In der Pause ist Issei aus meinem Blickfeld gerutscht(?) soll mir recht sein. Wäre jetzt nicht eine gewisse Rothaarige Schwester des jetzigen Luzifers nachdem Unterricht vor mir mit den Worten:" Du wirst mich jetzt in den Okkultismus-Forschungsclub Raum begleiten und dann erzählst du mir, wieso du hier bist, Engel!"

Das darf verdammt nochmal doch nicht wahr sein!

